

1 Einführung und Begriffsdefinition „Sustainable Development“	1
1.1 Dimension „Persönliche Nachhaltigkeit“	1
1.2 Begriffsdefinition „Sustainable Development“	3
2 Historisch-philosophischer Diskurs	7
2.1 Konzept und Bedeutung des Begriffs „Persönliche Nachhaltigkeit“	7
2.2 Gerechtigkeit als Grundprinzip nachhaltigen Wirkens	10
2.3 Individualismus vs. Kollektivismus	13
2.3.1 Theorie des Individualismus	13
2.3.2 Kollektivismus – eine Gemeinschaft unter Vorbehalt	16
2.4 Solidarität vs. Entscheidungsfreiheit	19
2.4.1 Solidarität – Diskursbeobachtungen im Zeitverlauf	19
2.4.2 Entscheidungsfreiheit – eine lebensweltliche Notwendigkeit	23
3 Moraleische Gründe und gesellschaftliche Verantwortung	27
3.1 Wahrung der Interessen von Einzelpersönlichkeiten	27
3.2 Moraleische Aspekte zur persönlichen Nachhaltigkeit	33
3.3 Sinnhaftigkeit im gesellschaftspolitischen Nachhaltigkeitsdiskurs	37
3.4 Funktionieren nachhaltige Ziele überhaupt?	38
4 Der theoretische Ansatz zur persönlichen Nachhaltigkeit	45
4.1 Individuelle Ressourcenutzung	46
4.2 Nachhaltigkeitserwartungen der Generationen Y und Z	51
4.3 Das nachhaltige Subjekt	56

5	Schlussbetrachtungen	61
	Literatur	67